

Technischer Ausschuß

TC/55/INF/7

**Fünfundfünfzigste Tagung
Genf, 28. und 29. Oktober 2019**

Original: englisch
Datum: 12. August 2019

SORTENBEZEICHNUNGEN – ANGELEGENHEITEN ZUR INFORMATION

Vom Verbandsbüro erstelltes Dokument

Haftungsausschluss: dieses Dokument gibt nicht die Grundsätze oder eine Anleitung der UPOV wieder

ZUSAMMENFASSUNG

1. Zweck dieses Dokuments ist es, über die etwaige Entwicklung eines UPOV-Suchinstruments für Ähnlichkeiten zum Zweck der Sortenbezeichnung, die Erweiterung des Inhalts der PLUTO-Datenbank, nicht akzeptable Begriffe, Daten und Programm der nächsten Sitzung der Arbeitsgruppe für Sortenbezeichnungen (WG-DEN) und die Überarbeitung der neunten Ausgabe des Internationalen Kodex für die Nomenklatur der Kulturpflanzen (ICNCP) zu berichten.

2. Angelegenheiten zur Prüfung durch den Technischen Ausschuß (TC) zu Vorschlägen zur Überarbeitung der Klassenliste in Dokument UPOV/INF/12/5 „Erläuterungen zu Sortenbezeichnungen nach dem UPOV-Übereinkommen“ sind in Dokument TC/55/8 „Sortenbezeichnungen“ dargelegt.

3. In diesem Dokument werden folgende Abkürzungen verwendet:

- CAJ: Verwaltungs- und Rechtsausschuß
- IUBS-Kommission: Internationale Kommission für die Nomenklatur der Kulturpflanzen der Internationalen Vereinigung der biologischen Wissenschaften
- ICNCP: Internationaler Kodex für die Nomenklatur der Kulturpflanzen
- TC: Technischer Ausschuß
- WG-DEN: Arbeitsgruppe für Sortenbezeichnungen

4. Der Aufbau des Dokuments ist nachstehend zusammengefaßt:

ZUSAMMENFASSUNG	1
ÜBERARBEITUNG DER NEUNTEN AUSGABE DES ICNCP	1
ETWAIGE ENTWICKLUNG EINES UPOV-SUCHINSTRUMENTS FÜR ÄHNLICHKEITEN ZUM ZWECK DER SORTENBEZEICHNUNG.....	2
ERWEITERUNG DES INHALTS DER PLUTO-DATENBANK	2
Akzente und Sonderzeichen in Sortenbezeichnungen in der PLUTO-Datenbank	3
Sortendaten, die nicht mehr in der PLUTO-Datenbank enthalten sind (Daten aus der Vergangenheit)	3
Andere Sorten (neue Daten).....	3
NICHT AKZEPTABLE BEGRIFFE	3
DATEN UND PROGRAMM DER NÄCHSTEN SITZUNG	3

ÜBERARBEITUNG DER NEUNTEN AUSGABE DES ICNCP

5. Am 5. August 2018 wurde das Verbandsbüro von Herrn John C. David, dem Vorsitzenden der Internationalen Kommission für die Nomenklatur der Kulturpflanzen der Internationalen Vereinigung der biologischen Wissenschaften (IUBS-Kommission) über eine „Ausschreibung für Vorschläge zur Überarbeitung des Kodex für Kulturpflanzen“ unterrichtet. Die Vorschläge zur Änderung des Internationalen Kodex für die Nomenklatur der Kulturpflanzen (ICNCP) sollten bis zum 1. Januar 2019 beim Vorsitzenden der

IUBS-Kommission eingereicht werden (vergleiche Dokument CAJ/75/7 Add. „Ergänzung zu Sortenbezeichnungen“, Absätze 3 und 4).

6. Der Verwaltungs- und Rechtsausschuß (CAJ) vereinbarte auf seiner fünfundsiebzigsten Tagung vom 31. Oktober 2018 in Genf, daß das Verbandsbüro zur Überarbeitung der neunten Ausgabe des ICNCP auf der Grundlage des Dokuments UPOV/INF/12/5, „Erläuterungen zu Sortenbezeichnungen nach dem UPOV-Übereinkommen“ sowie zu der Arbeit der WG-DEN beitragen sollte (vergleiche Dokument CAJ/75/14 „Bericht“, Absatz 45).

7. Am 17. Dezember 2018 wurde das Verbandsbüro von Herrn David davon in Kenntnis gesetzt, daß sich die nächste Sitzung der IUBS-Kommission auf Ende 2019 oder Anfang 2020 verschieben würde. Am 8. Juli 2019 wurde das Verbandsbüro von Herrn David davon in Kenntnis gesetzt, daß die nächste Sitzung der IUBS-Kommission, die für die Änderung des ICNCP-Kodex zuständig ist, für Anfang 2020 in Angers, Frankreich, geplant ist. Die Vorschläge zur Änderung des ICNCP sollten bis Ende November 2019 beim Vorsitzenden der IUBS-Kommission eingereicht werden. Das Verbandsbüro wird den CAJ auf seiner sechsundsiebzigsten Tagung am 30. Oktober 2019 in Genf zu Vorschlägen für die ICNCP konsultieren.

ETWAIGE ENTWICKLUNG EINES UPOV-SUCHINSTRUMENTS FÜR ÄHNLICHKEITEN ZUM ZWECK DER SORTENBEZEICHNUNG

8. Der Hintergrund dieser Angelegenheit ist in Dokument TC/54/12 „Sortenbezeichnungen“, Absatz 12, dargelegt.

9. Die WG-DEN vereinbarte auf ihrer fünften Sitzung am 30. Oktober 2018 in Genf, daß das Verbandsbüro seine Arbeit erneut aufnehmen sollte, Möglichkeiten zur Verbesserung des UPOV-Suchinstruments für Ähnlichkeiten zum Zweck der Sortenbezeichnung zusammen mit dem Gemeinschaftlichen Sortenamts der Europäischen Union (CPVO) (vergleiche Dokument UPOV/WG-DEN/5/3 „Report“, Absatz 28) zu sondieren.

10. Das Verbandsbüro wird der WG-DEN auf ihrer sechsten Sitzung am 29. Oktober 2019 in Genf und dem CAJ auf seiner sechsundsiebzigsten Tagung über die neuesten Entwicklungen betreffend diese Angelegenheit berichten.

ERWEITERUNG DES INHALTS DER PLUTO-DATENBANK

11. Der Hintergrund dieser Angelegenheit ist in Dokument TC/54/12 „Sortenbezeichnungen“, Absatz 14, dargelegt.

12. Die WG-DEN vereinbarte auf ihrer fünften Sitzung (vergleiche Dokument UPOV/WG-DEN/5/3 „Bericht“, Absatz 30), Folgendes vorzuschlagen:

a) Akzente und Sonderzeichen in Sortenbezeichnungen in der PLUTO-Datenbank zu akzeptieren und zugleich darauf hinzuweisen, daß das Suchinstrument für Sortenbezeichnungen in der PLUTO Datenbank lediglich die ASCII-Zeichensatzdarstellung, wie in der ISO-Norm 646 definiert, verwenden würde;

b) das „Programm zur Verbesserung der Datenbank für Pflanzensorten“, Abschnitt 3.1.3, zu überarbeiten, um den akzeptablen Zeichensatz in die ISO/IEC-Norm 8859 1: 1998 zu ändern;

c) die Verbandsmitglieder zu ersuchen, nachzuprüfen, ob sie über einschlägige Sortendaten verfügen, die nicht mehr in der PLUTO-Datenbank vorhanden sind, jedoch zuvor in die PLUTO Datenbank eingegeben worden waren;

d) das Verbandsbüro sollte die Möglichkeiten erforschen, eine einzigartige Kennung für Erfassungen von Sorten in die PLUTO-Datenbank aufzunehmen, damit neu eingereichte Daten zu den bestehenden Daten hinzukämen, anstatt sie zu ersetzen;

e) zusätzliche Daten sollten nicht in die PLUTO-Datenbank aufgenommen werden, sondern über eine Suchplattform für unabhängige Datenbanken zugänglich sein; und

f) das Verbandsbüro sollte ein Rundschreiben herausgeben, um die Verbandsmitglieder zu ersuchen, Daten vorzuschlagen, die sie in die PLUTO-Datenbank aufgenommen sehen möchten oder die über eine Suchplattform für unabhängige Datenbanken zugänglich sein sollen.

13. Der CAJ nahm auf seiner fünfundsiebzigsten Tagung am 31. Oktober 2018 den auf der fünfundsiebzigsten Tagung des CAJ vorgetragenen mündlichen Bericht über die Entwicklungen in dieser Angelegenheit auf der fünften Sitzung der WG-DEN, wie in Absatz 12 dieses Dokuments dargelegt, zur Kenntnis (vergleiche Dokument CAJ/75/14 „Bericht“, Absatz 41).

Akzente und Sonderzeichen in Sortenbezeichnungen in der PLUTO-Datenbank

14. Vorschläge betreffend Akzente und Sonderzeichen in Sortenbezeichnungen in der PLUTO-Datenbank wie in Absatz 12 a) und b) oben dargelegt, sind in Dokument TC/55/5 „UPOV-Informationsdatenbanken“ dargelegt.

Sortendaten, die nicht mehr in der PLUTO-Datenbank enthalten sind (Daten aus der Vergangenheit)

15. Im Hinblick auf das Gesuch an die Verbandsmitglieder, Sortendaten, die nicht mehr in der PLUTO-Datenbank enthalten sind, wie in Absatz 12 c) oben dargelegt, zu überprüfen, wird das Verbandsbüro ein Rundschreiben herausgeben, in dem die Mitwirkenden an der PLUTO-Datenbank ersucht werden, das Verbandsbüro zu informieren, wenn sie maßgebliche Sortendaten haben, die nicht mehr in der PLUTO-Datenbank enthalten sind, aber zuvor an die PLUTO-Datenbank übermittelt wurden. Informationen, die als Antwort auf dieses Rundschreiben eingehen, werden der WG-DEN gegebenenfalls vorgelegt.

16. Im Hinblick auf die mögliche Einführung einer eindeutigen Kennung für den Sorteneintrag in die PLUTO-Datenbank, wie in Absatz 12 d) oben dargelegt, wird das Verbandsbüro auf der sechsten Sitzung der WG-DEN Vorschläge zu dieser Angelegenheit vorlegen.

Andere Sorten (neue Daten)

17. Hinsichtlich der Aufnahme anderer Sorten (neuer Daten) in die PLUTO-Datenbank, wie in den Absätzen 12 e) und f) oben dargelegt, hat das Verbandsbüro am 28. Juni 2019 das Rundschreiben E-19/082 an die bezeichneten Personen der Verbandsmitglieder im Rat, im CAJ und in der WG-DEN herausgegeben und sie ersucht, bis zum 31. Juli 2019 zusätzliche Arten von Erfassungen vorzuschlagen, die sie in die PLUTO-Datenbank aufgenommen sehen möchten oder die über eine Suchplattform für unabhängige Datenbanken zugänglich sein sollen. Informationen, die als Antwort auf dieses Rundschreiben eingehen und daraus abgeleitete Vorschläge werden der WG-DEN gegebenenfalls vorgelegt.

NICHT AKZEPTABLE BEGRIFFE

18. Der Hintergrund dieser Angelegenheit ist in Dokument TC/54/12 „Sortenbezeichnungen“, Absatz 16, dargelegt.

19. Die WG-DEN vereinbarte auf ihrer fünften Sitzung, die Angelegenheit in Bezug auf diesen Punkt „Nicht akzeptable Begriffe“ nicht weiter zu verfolgen (vergleiche Dokument UPOV/WG-DEN/5/3 „Report“, Absatz 32).

DATEN UND PROGRAMM DER NÄCHSTEN SITZUNG

20. Die WG-DEN vereinbarte auf ihrer fünften Sitzung, daß die sechste Sitzung der WG-DEN am Abend des 29. Oktober 2019 in Genf stattfinden sollte.

21. Das folgende Programm wurde für die sechste Sitzung der WG-DEN vereinbart:
1. Eröffnung der Sitzung
 2. Annahme der Tagesordnung
 3. Überarbeitung des Dokuments UPOV/INF/12/5 „Erläuterungen zu Sortenbezeichnungen nach dem UPOV Übereinkommen“
 4. UPOV-Suchinstrument für Ähnlichkeiten
 5. Erweiterung des Inhalts der PLUTO-Datenbank
 6. Datum, Ort und Programm der nächsten Sitzung

[Ende des Dokuments]